

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

314 (12.11.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Zweites Blatt. Dienstag den 12. November (folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 21261. Gemäß §. 5 der Landesherrlichen Verordnung vom 16. Dezember 1875 geben wir hiermit bekannt, daß der Vorname der am 19. Januar 1895 dahier geborenen Elise Friedländer in „Eva“ umgeändert worden ist.

Karlsruhe, den 6. November 1895.

Groß. Amtsgericht V.
Mainhard.

A. Doppel.

Fahndung.

Nr. 47173. Tab. D. 2350. Gestern wurden hier gestohlen: ein grauer Sommerüberzieher von geripptem, englischem Stoff mit einer Reihe Knöpfe, verbedter Knopfreihe, dunkelgrauem, geripptem Seidenfutter, lezeres unter den Armen etwas zerrissen; ein Paar Manschettenknöpfe aus Double von runder Form, die Hälfte der Oberfläche derselben ist eiselt, die andere Hälfte glatt mit je drei sternförmigen Linien.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 5. November 1895.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

2.1.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 29002. Der Schneidermeister Francis Adamczewski in Mannheim, vertreten durch Rechtsanwalt S. Lilliesen in Mannheim, klagt gegen den Maler Raoul Frank in Karlsruhe, z. St. an unbekanntem Ort, aus Kauf von Kleidern vom Jahr 1893 und 1895 mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung des Restbetrags von 176 M. 50 P. nebst 5% Zins vom Klagezustellungstage an und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 20. Dezember 1895, Vormittags 9 Uhr.

Sum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 9. November 1895.

Happ,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 12795. Mit Genehmigung des Großh. Ministeriums des Innern wird die Dauer der Herbstmesse um 2 Tage, d. i. bis zum Mittwoch den 13. ds. Mts., Abends, verlängert.

Karlsruhe, den 11. November 1895.

Der Stadtrat.
Schneijer.

Schumacher.

Ausstellung moderner Radierungen

im grossen Saale der „Vier Jahreszeiten“ (Hebelstrasse).

Besuchszeit: Dienstag den 12. bis Samstag den 16. November

von Morgens 10 Uhr ab.

5.1.

Eintrittspreis: 20 Pfg.

Hofkunsthandlung J. Velten.

Wir haben damit die neuesten Büsten, Statuetten in Bronze und Terracotta aus den Kunstanstalten von Goldscheider in Wien und Paris ausgestellt.

Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Vereinsbank Karlsruhe

(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).

In Folge Erhöhung des Reichsbankdiskonto vergüten wir von heute ab im Konto-Korrent ohne Kredit (Check-Verkehr)

2% Zinsen

und berechnen

4 1/2 % Debetzinsen im provisionspflichtigen Konto-Korrent-Kreditverkehr,

5 % Vorschusszinsen (provisionsfrei).

Karlsruhe, den 11. November 1895.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 13. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale hier, Waldhornstraße 19, im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung: 1 Schiffschiff, 1 Kommode, 1 Dvaltsch, 1 Sopha, 1 Standuhr, 1 Tafelklavier, eine große Partie Damen- u. Herren-Lederstiefel.

Karlsruhe, den 9. November 1895.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 13. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier 2 Ladenschränke, 1 Badentisch, 2 Jagdgewehre, 1 Scheibenschütz, 171 Bilder, rahmenlos, 62 Bilder und Spiegelrahmen, 15 Bilder, 29 Spiegel, 1 Nähmaschine, 2 Aushängeläden, 4 Milchkannen, 1 Fäßchen, 1 Regulateur, 1 Hobentisch, allerlei Möbel und noch Verschiedenes gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 10. November 1895.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 17 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
 Mittwoch den 13. d. M.
im grossen Rathhaussaale
 Abends 8 1/2 Uhr,
Vortrag
 des Herrn Professor Dr. Heinrich Bulthaupt, Bremen,
 über „Die Jungfrau von Orleans in Geschichte
 und Dichtung.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
 Nummerirter Platz „ 1.50.

Karten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hugo
 Kunz (D. Laffert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.
 Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn
 Fr. Doert abgegeben.
 Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge
 sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten
 gestattet werden kann.

Der Vorstand.

I. Abonnements-Vortrag.
Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.
 Donnerstag den 14. November, Abends 8 Uhr:
 Vortrag des Herrn Professor D. von Nathusius (Greifswald) über:
„Toleranz und Intoleranz“.

Abonnements-Preise:

Für 1 Person: Sämmtliche Vorträge	M. 3.—
1. Platz in der vorderen reservirten Hälfte des Saales	M. 4.50,
Für 3 Personen (Familienbillet) für sämmtliche Vorträge	M. 5.—
3 Plätze in der vorderen reservirten Hälfte	M. 9.—
Für 1 Person: Einzeltvortrag M. 1.—. Empore 50 Pf.	

Zum Abonnement ladet freundlich ein
Der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, im Laden
 des **Schriftenvereins**, Kreuzstraße 25, bei Herrn **Müller & Gräff**, Zähringerstraße 94 und
 Seminarstraße 6, sowie bei Herrn **Ernst Kundt**, Kaiserstraße 144, zu lösen.

Freiwillige Feuerwehr.
II. Compagnie.

21. **Mittwoch den 13. November, Abends 8 1/2 Uhr, Compagnieverammlung bei**
 Kamerad **Laudauer**, zum Darmstädter Hof.
C. Markstahler.

21. **Fabrniß-Versteigerung.**
Mittwoch den 13. November l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,
 werden in der **Stefanieustraße 98** (Pfündnerhaus) nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung
 öffentlich versteigert:
 Manns- und Frauenkleider, Bettwerk und Weißzeug, 4 Kommoden, 2 Schifftonieres, 2 ein-
 thürige Schränke, 1 Pfeiselschränken, verschiedene Tische und Stühle, Haarmatrasen, Seegras-
 matrassen, Bettladen mit und ohne Koff, eine größere Partie Bleiröhren, Spiegel, Bilder und
 sonst verschiedener Hausrath,
 wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
 Karlsruhe, den 9. November 1895.
F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.
 * Sofort oder später ist **Marienstraße**, bei der
 kath. Kirche, der 2. Stock von 3 Zimmern mit
 Erker und Balkon, Mansarde, Kammer u. s. w.
 zu vermieten. Näheres **Friedenstraße 7** im Seiten-
 bau, beim Eigentümer.

21. Im **Neubau Kaiserstraße 105** im Vorder-
 haus sind sofort zu vermieten:
 der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit
 Erker, Badezimmer, Küche und reichlichem
 Zugehör;
 der 4. Stock, daselbe enthaltend, mit Balkon.
 Näheres im 2. Stock daselbst.

Auf Aprilquartal
 ist in schönster Lage der **Karlstraße** (Karlstor)
 eine sehr schöne, feine Wohnung von 4 freundl.
 Zimmern, großer Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern
 zu vermieten. Gesl. zu erfragen täglich von 10—12
 und von 2—4 Uhr **Kurbenstraße 37** im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
 Im westlichen Stadttheil, vorzügliche Lage, ist
 ein eleganter, neuer Laden nebst 3 Zimmern, Küche
 und Zugehör auf nächsten Juli zu vermieten. Der-
 selbe würde sich sehr gut für ein **Weißwaaren-**
Geschäft oder dergleichen eignen. Offerten unter
 Nr. 7377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.
 * Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern,
 in frequenter Straße, mit anstoßender halber
 Wohnung ist sogleich oder später zu vermieten.
 Der Laden kann auch ohne Wohnung vermietet
 werden. Näheres **Waldstraße 54** im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.
 * Auf 23. April wird von einer einzelnen Dame
 eine geräumige Wohnung von 3—4 Zimmern und
 Zugehör in gutem Hause gesucht; parterre oder
 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe
 unter Nr. 7385 an das Kontor des Tagblattes er-
 beten.

Zimmer zu vermieten.
 * Möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Zu
 erfragen **Douglasstraße 4**, parterre.

* **Augartenstraße 26** ist im 4. Stock ein einfach
 möblirtes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter
 sofort zu vermieten.

— **Kaiser-Allee 35** sind im 2. Stock zwei schöne,
 gut möblirte Zimmer einzeln mit Pension auf
 15. November oder Dezember zu vermieten.

* Ein elegant möblirtes Zimmer mit zwei
 Fenstern und mit einem oder zwei Betten ist zu
 vermieten.
C. Weg, Kreuzstraße 18, parterre.

* **Leopoldstraße 23** ist ein unmöblirtes, auf die
 Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen
 und Wasserleitung an eine ruhige, reinliche Person
 auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im
 3. Stock.

* An 1 oder 2 befreundete Herren sind auf den
 15. November event. früher 2 gut möblirte Zimmer
 mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres
Rudolfstraße 10 im 2. Stock.

* **Schützenstraße 2**, nahe beim Stadtgarten, in
 schöner Lage, ist im 3. Stock links bei einer ruhigen
 Familie sofort ein möblirtes Balkonzimmer zu ver-
 mieten.

In unmittelbarer Nähe des Ständehauses ist
 ein fein möblirtes Zimmer an einen Herrn
 Abgeordneten zu vermieten. Zu erfragen im
 Kontor des Tagblattes.

3.1. Zu vermieten
 ein fein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension.
 Näheres bei **Wilhelm Hensel**, zum Deutschen
 Hof.

Hotel Lammhäuser.
 3.2. Zwei hübsch eingerichtete Zimmer sind mit
 Frühstück zu 22 Mark monatlich zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.
Amalienstraße 14 (vis-à-vis dem Klapphorn)
 ist ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer mit
 Pension per sofort zu vermieten. Näheres zwei
 Stiegen hoch links.

* **Eine Schlafstelle**
 ist zu vermieten: **Amalienstraße 15** im Seitenbau.

Mitbewohnerin-Gesuch.
 * Eine ordentliche Person wird als Mitbewoh-
 nerin für sofort gesucht. Näheres **Leopoldstraße 15**,
 Seitenbau, 3. Stock links.

Werkstätte oder Lagerraum.
 — **Kronenstraße 10** ist ein großer, heller Raum,
 welcher sich als Werkstätte oder Lagerraum
 eignet, sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe
 hoch beim Hausbesitzer zu erfahren.

* Ein Verein sucht ein
größeres Lokal
 für jeden Abend zu mieten. Offerten mit Preis-
 angabe unter Nr. 7378 sind an das Kontor des
 Tagblattes erbeten.

* **Atelier**
 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7381 an
 das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
 * Ein tüchtiges, kräftiges Mädchen für alle
 Hausarbeit sofort gesucht: **Waldstraße 14** im
 Möbelladen.

* Für eine kleine Familie nach **Baden** wird
 ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann,
 sofort gesucht. Zu erfragen **Zähringerstraße 53 a**
 im 5. Stock.

*2.1. Ein williges Mädchen für Küchenarbeit findet sogleich Stelle. Zu erfragen Marienstr. 2 im Laden.

C. Stellen finden: Mädchen, welche kochen können, 1 Zimmermädchen, 2 Kindermädchen u. 3 Hausmädchen, sowie einige Spülmädchen für Gasthäuser durch Frau Kast, Waldstr. 29.

Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt, Erbsprinzenstr. 3, 2. Stod.**

Dienst-Gesuche. Einige Württemberger Mädchen für Küche und alle Arbeit, sowie einfache Kellnerinnen und Hotelzimmermädchen suchen sogleich oder auf's Martiniziel Stellen durch Frau **Kast, Waldstr. 29.**

M. Stellen suchen für sogleich: 1 Mädchen, welches kochen kann, in ein Restaurant oder als Beisitzerin in einem Hotel, ein Küchenmädchen und ein anständiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, durch Frau **Morre-Topf, Kaiserstr. 82.**

Kapital-Gesuch. *3.3. Von einem hiesigen Geschäftsmann werden **4000 Mark** unter guter Bürgschaft alsbald aufzunehmen gesucht. Gesl. Anerbieten unter Nr. 7346 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. 15000 Mark werden auf sogleich als II. Hypothek auf ein nachweisbar sehr rentables Haus zu 4 1/2 % aufzunehmen gesucht. — I. Hypothek ist 50 % der gerichtlichen Schätzung. Gesl. Offerten unter Nr. 7376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch. Ein tüchtiger Geschäftsmann sucht gegen gute Bürgschaft **500 Mk.** aufzunehmen. Offerten unter Nr. 7371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkauffchillinge werden mit möglichem Nachlaß durch Cession übernommen. Näheres durch **Karl Weinspach, Leopoldstr. 33.**

3.2. Tüchtige Wirthsleute für ein besseres Restaurant als Pächter gesucht. Offerten sind unter Nr. 7343 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Antrag. 2.1. Ein der kaufmännischen Lehre entwachsener junger Mann wird zum sofortigen Eintritt auf ein Brauereibüreau gesucht. Offerten unter Nr. 7379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schleifer suchen sofort Nabolz & Ruh, Vernickelungsanstalt, Kreuzstr. 16 — Fabrik in Ettlingen.

Berkaufserin gesucht. In ein feines Kurz-, Wollwaaren- und Tapiserie-Geschäft **Baden-Baden** wird eine mit der Branche vertraute Verkäuferin gesucht. Dieselbe muß in Handarbeit durchaus erfahren sein und womöglich Sprachkenntnisse besitzen. Gesl. Offerten unter Beifügung von Referenzen und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 341 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Baden-Baden.**

Ladnerin-Gesuch. 2.1. Zum sofortigen Eintritt event. 1. Dezember wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht. **J. Westheimer.**

Privatmädchen für eine kleine Familie findet sofort Stelle durch Frau **Jda Kühenthal, Bähringerstr. 72.**

Ein Mädchen gesetzten Alters welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird auf Weihnachten oder 1. Januar gesucht. Zu erfragen **Leopoldplatz 7a, 3 Treppen hoch.** *3.1.

Kellnerin-Gesuch. 3.3. Eine tüchtige Kellnerin findet sofort Stelle: **Markgrafenstr. 49.**

Lehrling

für ein hiesiges Versicherungsbüreau gesucht. Derselbe erhält bei zufriedenstellenden Leistungen sofort eine mäßige Bezahlung. Selbstgeschriebene Offerten unter E. 6048 befördert das Annoncen-Büreau von **Rudolf Woffe** hier.

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Am 17. d. M. kann ein jüngerer, kräftiger Mann, welcher gut empfohlen ist, gegen höchsten Lohn bei mir eintreten.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Ein jüngerer Hausbursche

wird per sofort gesucht: **Kaiserstr. 54, Laden links.**

Stelle-Gesuch.

Ein in der Krankenpflege und Erziehung von Kindern ausgebildetes Fräulein sucht ähnliche Stelle oder als Kindermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laufdienste gesucht.

* Eine junge Frau sucht einige Laufdienste für Vor- und Nachmittags. Näheres **Akademiestr. 39 im 4. Stod.**

Hauskauf.

3.1. Eine gut gehende Wirtshaus, neu erbautes Haus, wird gegen ein anderes Objekt zu vertauschen event. zu verkaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7374 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkauf.

2.1. Eine Ladeneinrichtung, 1 eiserner Herd, 1 neuer Küchenschrank, 1 Stößkarrn, Bohrmaschine, Feilen und verschiedenes Andere sind zu verkaufen. Anzusehen von Morgens 9 bis Mittags 3 Uhr in **Beiertheim** bei Polizeibehälter Bach.

Pack-Stroh

zu verkaufen. **Friedr. Köchlin, Kaiserstr. 147.**

Einige Käffer,

zu Most geeignet, sind zu verkaufen: **Waldstr. 33.**

Ein kleinerer Firmaschild

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Häckselschneidmaschine,

eine gut erhaltene, sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 7375 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstr. 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.**

Gebrauchte Möbel u. Betten

werden stets angekauft von **Ed. Lämmle, Kronenstr. 51, nächst der Eisenbahn.**

Privat-Unterricht.

* Zwei Nachhilfestunden zu erteilen gesucht. Anfragen unter Nr. 7373 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Soniglebkuchen

(in Herz und Rindelform), **Basler Leckerli**

empfehlen **Hof-Bäckerei Kasper.**

Maronen

in schöner Frucht eingetroffen bei **Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54.**

Ersuchen.

* Diejenigen, welche an den Nachlaß des Groß-Oberrechnungsrah's **Fesenbeck** eine Forderung zu machen haben, werden ersucht, dieselbe thunlichst bald geltend zu machen bei **Fräulein Karoline Fesenbeck, Hirschstr. 80 im 1. Stod.**

A. L. Beck,

Telephon 335, **Kaiserstr. 150,** gegenüber der Infanteriekaserne, empfiehlt frische



Holl. Schellfische, Cabelsau, Schollen, Zander, Sechte, Ostender Soles, Felchen, Turbots.

Straßburger Bratgänse, junge Hahnen, Capaunen, Poularden.

Täglich frischer Eingang der so beliebten

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg.

bei **Gustav Müller,**

am kath. Kirchenplatz.

Feinstes, dunkles

Culmbacher Exportbier,

ärztlich empfohlen für **Blutarme, Reconvalescenten** etc., stets in frischer Füllung bei

A. L. Beck,

Kaiserstr. 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

Camphor, Naphtalin, Patohouly,



Wanzenod, Wirteln, Zacherlin, Thurnelin, Dalmatiner Insektenpulver, empfiehlt **Carl Roth, Hofdrogerie.**



Prima Dalmatiner Insektenpulver empfiehlt

Julius Dehn Nachf.



Mäusetod (Gifthafer etc.) empfiehlt **18.17. Carl Roth, Hofdrogerie.**

Hemden-Einsätze

in **Leinen und Piqué,** glatt, gestickt und Falten, **billigst.**

Heinrich Cramer,

8.5. 189 Kaiserstr. 189.

Havelocks nach Maasß
Mark 35.—
 empfiehlt 106.
W. Wolf jr.

Neuheiten
 in
Schleier
 empfiehlt 33.
A. Landsmann,
 Erbprinzenstraße 40,
 Ecke der Karlstraße, I. Etage.

Erst prüfen, dann wählen!
Garantie: Mustergetreue Lieferung,
 sonst unbedingte Rücknahme.

Alte Wollschachen und Wolle.
 Annahme gegen hohen Rabatt.

Eigene und andere
Fabrikate von Stoffen
 für Damen und Herren.
Loden, Tuche, Teppiche,
Decken, Läufer.
 Anfertigung von **Portièren.**
 Universal-Wäschetuche.
 Louisiana- und Macotuche, Leinen, Drell
 und Damast,
 erprobte Qualitäten,
 für Leib-, Tisch- und Bettwäsche auch
 Einweben von Namen.
 Futterstoffe, Strickgarn, Strümpfe, Fuss-,
 Knie- und Leibwärmer etc.

Kunstwollwaaren-Fabrik,
 Weberei und Strickerei.
 1877 höchst ausgezeichnet!

Carl Döring, Mühlhausen i. Th.
 Vertreter in Karlsruhe: Karl Rothweller,
 Zähringerstrasse 82.

Resten
 von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bett-
 barchent, Piqué, Vorhangstoff
 werden zu **erstaunlich billigen** Preisen
 verkauft bei
Gebrüder Faber,
 Marktplatz.

Nadelschirme
 von 2 Mark an
 44. im Hut-Bazar
Josef Goldfarb.

Pferdedecken, wasserdichte,
 mit Veriemung von Mk. 6.75 an empfiehlt
B. Klotter,
 Sattlerei und Sattlerwaarenhandlung,
 25 Kronenstrasse 25.

15.2. **Atelier**
 für künstl. Zahnersatz, Plombiren,
 Zahnoperationen etc.
 Garantie für guten Sitz.
 Teilzahlung gestattet.
Oscar Pfeiffer,
 Kaiserstraße 81. Kaiserstraße 81.

Betttücher
 — Mk. 0.75 —
Betttücher
 — Mk. 0.95 —
Betttücher
 — Mk. 1.20 —
Betttücher
 — Mk. 1.50 —
Betttücher
 — Mk. 1.80 —
Betttücher
 — Mk. 2.20 —
Betttücher
 — Mk. 2.50 —
Betttücher
 — Mk. 2.90 —
Schlafdecken
 von Mk. 2.— an,
Jacquarddecken
 in großartiger Auswahl. 44.
Gustav Cahnmann,
 125 Kaiserstraße 125.
 nächst der Kreuzstr.

Koffer,
 nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen-
 und Herrenkoffer, Musterkoffer etc., sowie sämt-
 liche Reiseartikel empfehle billiger wie jede
 Konkurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder
 Maßangabe angefertigt.
B. Klotter, Sattlerei,
 Kronenstrasse 25.

Badewannen jeder Größe, Sitz-
badewannen, Abwasch-, Kinder-
und Fußbadewannen, Bader-
öfen, ganze Baderrichtungen
 zu den billigsten Preisen bei
Karl Reinhold,
 14 Akademiestraße 14.

Verlobungs-, Hochzeits- u.
Gelegenheits-Geschenke
 empfiehlt in grosser Auswahl

Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant.
 F. Wolf & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

5.4. **Fröbel'scher Bazar.**
Vorgestochene
Arbeiten,
 Kleine, praktische **Geschenke**
zum Besticken,
 von Kindern leicht zu arbeiten,
 empfiehlt in großer Auswahl zu
 den billigsten Preisen
Hermann Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstr.

Künstl. Blumen und Defora-
tionspflanzen, Palmen etc. (natur-
 präparirt) und in naturgetreuer Aus-
 führung; ferner **Bouquets** und **Ar-**
rangements, geschmackvolle Füllungen
 für **Jardinièren, Vasen** und
Ampeln werden in einfacher und
 reichster Ausstattung hergestellt bei
W. Lichtenfels,
 43. Friedrichsplatz 9.

In Entfernen von **Süßneraugen,**
Hornhaut u. dgl. **ohne Messer** voll-
 kommen schmerzlos empfiehlt sich
 achtungsvoll
 5.4. **T. Ziegler, Seilgehilfe,**
 Kronenstrasse 58.
 Bestellung durch Postkarte genügt.

Wichtig für jeden Hausbesitzer,
Blechner und Installateure.
Ventil gegen Einfrieren der Wasser-
 leitung, gefebl. geschützt.
 Zu beziehen durch
Hermann Weil,
Inhaber Bertram Straus,
 Adlerstraße 17. 3.1.

Ramermer Elfenbein-Leim
 wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet
 und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der
 Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft
 und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel,
 Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Holz etc.
 auf kaltem Wege dauerhaft zu kittet, empfiehlt in
 Flascons zu 30 Pfg.
Eugen Selff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Ofenschirme

in den verschiedensten Ausführungen und grosser Auswahl bei



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Café Iffland

empfiehlt

Süssen Eltviller.

4.4. Einen kräftigen naturreinen

Moselwein

per Flasche 75 Pfennig empfiehlt

Müller's Weinstube,
Ritterstraße 18.

Wein- und Bier-Restaurant „Café Werder“.

Vorzügliichen **Mittagstisch** in und außer
Abonnement, reichhaltige **Frühstücks-** und
Abend-Speisenkarte

empfiehlt

Wilh. Burkart Bwe.

Tafeläpfel.

*4.4. Reinetten, Kohläpfel, gemischt, à 12 A
per Str. versendet unter Nachnahme **Spohrer,**
Kaufmann, Weingarten.

Kurz gesägtes Kiefern-Brennholz

empfiehlt billigt

Dampfzägewerk **Maximiliansau.**

Garantirt ohne Verschub

findet die Ziehung der Zweibrücker Lotterie
am 10. Dezember statt. Loose à 2 A bei allen
Loosverkaufsstellen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

In §. 7 Abs. 3 der Dienstweisung für die
Vormünder ist gestattet, daß dem Mündel an-
gefallene, auf Inhaber gestellte Wertpapiere, welche
den Vorschriften des Abs. 1 nicht entsprechen, in
der bisherigen Beschaffenheit erhalten werden. Im
Anschluß an diese Bestimmung wurden die Amts-
gerichte durch Erlaß Großh. Ministeriums der Justiz,
des Kultus und Unterrichts vom 28. Oktober d. J.
ermächtigt, auch hinsichtlich anderer, den Vorschriften
des Abs. 1 nicht entsprechender Forderungen, welche
dem Mündel durch Erbschaft oder Schenkung an-
gefallen sind, wie insbesondere auch hinsichtlich der
Guthaben an ländliche Kreditgenossenschaften, nach
Besund der Umstände und nach Vernehmung des
Vormundes und des Bassemichters von der Um-
wandlung in eine der bestehenden Vorschrift ent-
sprechende Anlage abzusprechen, somit die Erhaltung
in der bisherigen Beschaffenheit zu gestatten. Die
Umwandlung ist in solchen Fällen, soweit sie nicht
überhaupt durch Rechte Dritter, insbesondere durch
eine bestehende Pfandrechtung, behindert ist, insbe-
sondere dann zu unterlassen, wenn durch die Be-
behaltung der angefallenen Vermögensstücke in un-
verändertem Bestand nach Erwägung aller Umstände
des Einzelfalls die sichere Erhaltung des Mündel-
guts nicht in Frage gestellt wird.

15. November Eröffnung.

Nach Maass angefertigt

in b.kannt bester Ausführung
empfehlen als ganz besonders preiswerth einen großen
Posten guter

Winter-Buckskins

in verschiedenen Farben und Dessins,
wovon wir jede Hose zu

Mk. 18.—,

so lange Vorrath, liefern.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,
Eingang Kaiser- und Karl-Friedrichstraße.

Unwiderruflich

morgen **Mittwoch Schluss** des großen, billigen **Berliner Schirmausverkaufs** und wird
deßhalb der Rest des Lagers zu wirklich stauend spottbilligen Preisen verkauft. Auswahl in **Nadel-**
schirmen, dünn, leicht, elegant. Zanelas, Glorias, seidene Regenschirme mit Sturmgestellen, Selbst-
öffner, Selbstschließer etc. etc. Wer noch gut und aussergewöhnlich billig kaufen will, muß sich beeilen.

Unwiderruflich morgen Mittwoch Schluss.

38 Kaiserstrasse 38,

zwischen Adler- und Kronenstrasse.

Simon Lichtenstein.

Wegen Verzögerung verbleibe hier bis **Mittwoch,**

Carl Drechsel,

Puppenfabrikant aus Sonneberg,

und empfiehlt sein großes Lager in

Puppen,

gefleidet sowie ungefleidet, unzerbrechliche Puppen mit Holz-
köpfen, waschbare Puppenköpfe, Holzköpfe, Puppenbälge
von Stoff und Leder, Puppenschuhe, Puppenhüte, Puppen-
strümpfe, Perrücken und einzelne Puppenarme.

Verkaufsstube II. Reihe, in der Mitte Nr. 68.

Ausverkauf zu jedem annehmbaren Preise.

Carl Drechsel, Puppenfabrikant aus Sonneberg.



**Durch neue Eingänge in
Jacken, Capes, Kragen aus Tuch, Plüsch und
Pelz, Regenmänteln, Abendmänteln,
Costümes, Morgenröcken, Blousen, Unter-
röcken u. s. w.**

**ist mein Lager in Confection wieder auf das Reichhaltigste
ausgestattet.**

S. Model.

Diese Strassburger Pferde-Lotterie, Gesamtgewinne 24 000 Mk.

Woche 1 Landauer mit 2 Pferden i. B. von 6000 Mk., zusammen 17 Pferde i. B. von 16 000 Mk.
(15. November) **Loose 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk.** Porto u. Liste 25 Pf. extra. Zu **J. Stürmer, Straßburg i. E.** u. allen bekannten
sicher Ziehung der haben bei der General-Agentur Verkaufsstellen.
In Karlsruhe bei: Carl Götz, Hebelstr. 15, Carl Bregenzner, Eugen Dahlemann, Jul. Linck, Seb. Münich, J. Oehler, Chr. Wieder.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 12. November. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 122. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Musik nach Rheinberger's „Wallenstein-Symphonie“ und Anderen, arrangirt von Hans Steiner. II. Theil: **Wallenstein's Tod** in 5 Akten. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 13. November. Theater in Baden. 9. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen, nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 14. Novbr. IV. Quartal. 121. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Salali.** Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 15. November. IV. Quartal. 123. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) Neu einstudirt: **Sans Seiling.** Romantische Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von Hch. Marschner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 17. November. IV. Quartal. 124. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Carmen.** Große Oper in 4 Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorstellungen zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. entgegen. Auswärtige wollen den Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Postanweisung an das Vormerkbureau einbringen.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.**

8. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11 1/4	755 mm	Süd	trüb
12 „ Mitt.	+ 12 1/4	755 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 12	755 „	„	trüb
9. Nov.				
6 u. Morg.	+ 11 1/4	752 mm	Süd	trüb
12 „ Mitt.	+ 15	750 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 13	750 „	„	„

* Meiner werthen Kundschaft zeige hierdurch an, daß mein Geschäft sich von heute ab **Kaiserstraße 80** befindet.

Hochachtungsvoll
**Internationaler Bazar
E. Betz.**

Zur gefl. Nachricht.

3.3. Die wirkliche Cravattenfabrik von
G. Tapper,

welche seit 1874 die hiesige Masse besucht und ausgezeichnete gute und hochfeine Waare eigener Fabrik führt, befindet sich nicht mehr wie Jahre lang 2. Reihe, sondern am Eingang der

I. Reihe, Bude Nr. 28,
gleich am Ettlinger Bahnübergang.

Hochachtungsvoll
G. Tapper.

Man bittet, die Firma beachten zu wollen.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

**Frau Amalie Eisenträger Wwe.,
geb. Frey,**

heute Nachmittag 1 Uhr nach kurzem Leiden im Alter von 73 Jahren sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten

**M. Eisenträger,
K. Eisenträger,
H. Eisenträger,
L. Eisenträger, geb. Mummel.**

Karlsruhe, den 11. November 1895.
Die Beerdigung findet am Mittwoch den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
Trauerhaus: Herrenstraße 44.